

Pressemeldung

Ein Stück Zukunft: Bayerische Umweltministerin Ulrike Scharf besucht Münchens größten Wertstoffhof

02.10.2015 Am 1.10.2015 hat die Bayerische Staatsministerin für Umwelt und Verbraucherschutz Ulrike Scharf den Wertstoffhof plus des Abfallwirtschaftsbetriebs München (AWM) in der Mühlangerstraße, München-Langwied, besucht. Der Zweite Werkleiter des AWM, Helmut Schmidt, empfing die Ministerin und zeigte ihr bei einem Rundgang den Hof, der als einer der modernsten in der Branche gilt.

Scharf zeigte sich beeindruckt vom Angebot des Wertstoffhofes "der dritten Generation": "Hier haben wir ein Stück Zukunft", so die Ministerin "und nicht nur ein Stück Kreislaufwirtschaft".

Mit 7000 Quadratmetern Fläche ist der neue Wertstoffhof plus der größte von insgesamt zwölf Wertstoffhöfen in München. Gleichzeitig zeichnet sich der Hof durch eine ökologische und innovative Bauweise aus. Ausgestattet mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach ist er energieautark, Energieüberschüsse werden ins Stromnetz eingespeist. Die Gebäude bestehen aus recyclebaren Baustoffen, wie z. B. Stahlträger, eine Grundwasserwärmepumpe sorgt für die Warmwasseraufbereitung und die Beleuchtung erfolgt ausschließlich mit energiesparenden LEDs. Die Münchnerinnen und Münchner nutzen dieses Angebot gerne: Im Durchschnitt liefern pro Monat fast 17.500 Personen rund 750.000 kg Wertstoffe dort an

Die Münchner Wertstoffhöfe sind essentielle Bausteine einer ökologisch hochwertigen Abfallwirtschaft. Nur eine sauber getrennte Erfassung der einzelnen Stoffströme führt zu einem effizienten Recycling.

Bilder vom Besuch der Ministerin können beim AWM angefordert werden (Evi Thiermann, Büro der Werkleitung, Telefon 233-31002, Helga Seitz, Büro der Werkleitung, Telefon 233-31004).

Abfallwirtschaftsbetrieb München AWM

Erster Werkleiter: Axel Markwardt, Kommunalreferent der Landeshauptstadt München

Zweiter Werkleiter: Stadtdirektor Helmut Schmidt

Pressestelle Kommunalreferat: Bernd Plank, Büro des Referenten, Telefon: 233-28640, E-mail: bdr.kom@muenchen.de

Pressestelle AWM: Evi Thiermann, Büro der Werkleitung, Telefon 233-31002, Helga Seitz, Büro der Werkleitung, Telefon 233-31004

E-Mail: bdwl.awm@muenchen.de

Internet: www.awm-muenchen.de